

KolleNews

CARAT 24 – Berlin Immobilien GmbH Immobilien rund um den Prenzlauer Berg Ausgabe Aug/ 08

Das Penthouse Ikonischer Lebensraum

Der aus dem Amerikanischen stammende Begriff **Penthouse**, eigentlich *Schutzdach* wurde volksetymologisch umgewandelt aus *pentice*, was seinen Ursprung (*apentis*) im Altfranzösischen hat, und *Wetterdach* bedeutet.

Im Gegensatz zu mehreren verfügbaren Etagenwohnungen im selben Stockwerk, sind Penthouse-Wohnungen, meist nur ein- bis maximal zweimal pro Gebäude vorhanden. Daher zum einen die hohe **Nachfrage**. Zum anderen scheint sich die Beliebtheit dieser durchaus ikonischen, unübertrefflichen Wohnform oftmals auch auf die Zentralheit der Lage, ideale Infrastrukturegebenheiten, die Aussicht mit Weitblick und, wie der Name schon verrät, auf seinen Haus-ähnlichen Charakter zurückzuführen zu lassen. Die gegebene Höhe verleiht dem oftmals luxuriösen Apartment eine gewisse Stille im obersten Stockwerk.

Weitere häufige Besonderheiten beziehen sich auf mögliche Lifts direkt in die Wohnung, wenige Dachschrägen, sondern auch auf die Größe und Anzahl der Terrasse(n) und die damit verbundenen Freiheiten. Da sich das Penthouse als freistehendes Haus auf dem Dach eines Apartmentgebäudes befindet, sind die Freiflächen nämlich meist uneinsehbar und sehr geschützt. Die Privatsphäre ist in dieser Wohnform definitiv gewährt.

Rückblick: Sommer-Highlights am Kollwitzplatz

Das Leben am Kollwitzplatz spielt sich wie in jedem Sommer meist draussen in den Strassen, Plätzen, Bänken, Liegestühlen und Grünflächen des Kiezes ab. Dieses Jahr jedoch boten sich hier ganz besonders bemerkenswerte Gelegenheiten, diese Jahreszeit kurzweilig auszukosten. Ein Rückblick auf die Highlights:

Die in den Bars & Cafés fieberhaft verfolgte UEFA Fussball - EM 2008, Buchvorstellung und Signierstunde von **Jim Rakete's** neuem Bildband ‚1/8 sec. – Vertraute Fremde‘ im Georg-Büchner Buchladen:



Erweiterung des prominenten Kinderladens ‚nanito‘ und Umzug in die Wörther Strasse, das Literaturfestival, Vernissage von Blonay Fuchs in der Galerie am Meer, neue Eissorten bei Cuffaro, Installation ‚Klangspeicher‘ in dem als Instrument dienenden Großen Wasserspeicher